

NACHBARSCHAFTSkochen

Die Initiative Nachbarschaftskochen

Nachbarschaftskochen versteht Kochen als Medium, um Kommunikationsprozesse zwischen Menschen anzuregen. Dazu werden neue Handlungsräume auf kulinarische Weise erschlossen und situationsbedingt experimentelle Handlungsweisen im sozialen Umfeld und Alltag ausprobiert.

Die Initiative Nachbarschaftskochen sieht im Kochen eine Chance gestalterische und künstlerische Prozesse verständlich und erfahrbar zu machen, da im Gegensatz zum traditionellen Kunstbegriff das Kochen leicht zugänglich ist und in der Gesellschaft allgemeine Zustimmung erfährt. Ziel ist es über Kochen gefestigte Wahrnehmungsmodelle aufzulockern und Gestaltungsmöglichkeiten, die über das Kochen hinausgehen, einzuleiten.

Nachbarschaftskochen besteht seit Februar 2008 und nahm mit zwei Projekten am Kunstfestival Soho in Ottakring teil. Beide Projekte fanden im 16. Wiener Gemeindebezirk statt.

Kochen im Gemeindebau im 16. Wiener Gemeindebezirk und bei Soho in Ottakring

In Zusammenarbeit mit der Gebietsbetreuung WOHN 14., 15., 16. wurden im April und Mai 2008 Kochtreffen für BewohnerInnen von Gemeindebauten organisiert. JedeR sollte eine Speise eigener Wahl kochen. So wurden Menschen und deren Kochideen zusammen geführt, das miteinander Erlebte wurde in Gesprächen und durch das Verzehren verinnerlicht. Der Abschluß der ersten Projektphase bildete die Kochperformance „wir kochen weiter – multiple cooking“ am Schaukasten am Yppenplatz bei Soho in Ottakring. Dabei ging es ums Eingemachte. NachbarschaftsköchInnen kochten aus verschiedenen Obstsorten verschiedenfarbige Marmeladesorten ein. Bei der Verkostung erhielten die Leute einen Einblick in die Geschmacksrichtungen der Initiative, die wir bei der Gelegenheit genauer vorstellten. Es wurden Fotos gezeigt und zum Mitkochen eingeladen. Die Marmelade wurde mit Fotos von Soho etikettiert und bei der Sommerveranstaltung „Urlaub im Gemeindebau“ verkostet, wo Nachbarschaftskochen die Hauptattraktion war.

„Urlaub im Gemeindebau“ fand im Juli 2008 an vier Gemeindebauhöfen des 16. Wiener Gemeindebezirks statt. Neben einer Kochstation gab es ein großes Segel, Liegestühle, Sonnenschirme und Spiele zum Ausspannen. Urlaubsfotos der einzelnen Stationen sowie Urlaubspostkarten, hofeigene Marmeladen und das Segel, das zur freien Gestaltung zur Verfügung stand, reisten von Hof zu Hof und stellten auf visuelle und ästhetische Weise eine Verbindung zwischen den einzelnen Höfen her. Sie zeigten die geschaffenen Handlungsspielräume auf.

Kunst & Kochen im Pensionisten-Wohnhaus Liebhartstal 2

Kunst- und Kochgala „Die Nudel im Nest“

Ende April 2008 wurde von mir eine Kochgruppe im Pensionisten-Wohnhauses Liebhartstal 2 in Ottakring initiiert. Auch hier wurden Kunst und Kochen miteinander verbunden. In vielen gemeinsamen Stunden wurden Ideen gekocht und „vernestet“ und ein Ort des Wohlfühlens geschaffen. Das Ergebnis des intensiven Aufeinandertreffens dieser Gruppe war die Kunst & Kochgala „Die Nudel im Nest“, die in Gemeinschaftsarbeit entworfen wurde. Die Gala bestand aus einer Kochperformance der Kochgruppe. Die kulinarischen Gänge wurden durch künstlerisch gestaltete Beigaben ergänzt: Der Raum wurde etwa mit Sounds beschallt und es gab Projektionen auf Leinwände, die mit Gewürzen und fein gepressten Scheiben aus Obst und Gemüse appliziert waren. Dahinter wurde gekocht - das so genannte Schattenkochen. Der Titel „Nudel im Nest“ bezieht sich auf das Nest als Symbol für Wärme und Nähe und verweist mit der Nudel auf die Gestaltungsform im Rahmen der Kochgala. Als Veranstaltungsort wurde die Soho - Projektwerkstatt ausgewählt. Die geladenen Gäste waren Freunde der KunstköchInnen, PR - und Vorstandsmitglieder des Wiener Dachverbandes der Pensionistenwohnhäuser, VertreterInnen des Pensionisten-Wohnhauses Liebhartstal 2, Personen des Vereins Soho in Ottakring, eine Vertreterin von KulturKontakt und Vertreter der Presse.

Mehr Fotos und Informationen auf der Homepage: www.nachbarschaftskochen.net

Die Einreichung bezieht sich auf die Sparte „Projekte in der Stadt Wien“. Nachbarschaftskochen wurde von mir initiiert und hat in Zusammenarbeit mit dem Pensionisten-Wohnhaus Liebhartstal 2, der Gebietsbetreuung WOHN 14.,15.,16. und dem Festival Soho in Ottakring statt gefunden. Kochen wurde als Medium der Kommunikation eingesetzt: Den BewohnerInnen des Pensionisten-Wohnhauses Liebhartstal 2 wurde ermöglicht, Handlungsspielräume zu erweitern und ihre gesellschaftlich-künstlerischen Perspektiven und Meinungen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Eine Verknüpfung dieser Bedürfnisse ist im Rahmen dieses Projektes geschehen.

Das Projekt hat eine Kommunikationsform etabliert, die Nähe schafft: Denn Kochen ist sehr „körpernah“, schliesst viele Sinne mit ein und führt – im Gegensatz zu Medien wie Internet, Radio und Fernsehen zu einer eigenständigen Handlung von Menschen, die nach innen gerichtet und gleichzeitig zwischenmenschlich ist: Durch das Ergebnis – die im Rahmen einer Gala oder im öffentlichen Raum verkostete Speise – geht die Kontaktaufnahme hier buchstäblich durch den Magen.

Die Umsetzung in den Innenhöfen von Gemeindebauten ist insofern wiensspezifisch, als es in Wien mehr als 200.000 Gemeindewohnungen gibt, die somit eine weit verbreitete Wohnform darstellen.

Auf Wunsch der bestehenden Partner und der Initiative Nachbarschaftskochen werden die gemeinsam entwickelten Projekte fortgesetzt und im Frühjahr und Sommer 2009 zur nächsten Umsetzung geführt.

Projektpartner 2008: Verein Soho in Ottakring, Gebietsbetreuung, Pensionisten-Wohnhaus Liebhartstal2, KulturKontakt Austria. Substitutionsförderung der Lebensmittel beim Urlaub im Gemeindebau durch SPÖ- Wien.

Persönliche Darstellung/ Auszug

Christiane Schmid, geb. 1969 in Bregenz, lebt und arbeitet in Wien

Bildende Künstlerin, Musikerin

Ausstellungsbeteiligungen

Beteiligung am Projekt K.U.L.M, Steirischer Herbst, 1997, 2000, 2002

„Gerhard Lojen - Werke 1955 - 2000“, Neue Galerie Graz, 2001

Beteiligung beim Festival Soho in Ottakring mit der Künstlergruppe Mega5, 2002, 2003, 2006

Projekte:

Projekt „urbahn“, genreübergreifende Gesamtskulptur = 4 Wagons für Kunst & Kommunikation

Parkküche, Soho in Ottakring, 2007

Nachbarschaftskochen, 2008

Praktische Erfahrung:

Zahlreiche Workshops für Bildende Kunst an Schulen und Jugendzentren.

Kuratierende Tätigkeit beim Festival „Transmitter“, Hohenems, 2000

Ausstellungsreihe „8 Positionen auf 8 m²“, Schaukasten, Wien, 2006

Zahlreiche Konzerte mit der Hardcore-Band CWILL in Jugend- und Kulturzentren und besetzten Häusern in Europa. Dazu Veröffentlichungen von Tonträgern.



Foto: ha barry



Foto: birgit elser



Foto: elvira fallermeier

wie kochen weiter - multiple cooking, eine Kochperformance am Schaukasten bei SOHO IN OTTAKRING, Mai, 2008

Urlaub im Gemeindebau, Kochtour durch den Gemeindebau im 16. Wiener Gemeindebezirk, Juli, 2008

PensionistInnen des Pensionisten-Wohnhauses Liebhartstal 2 in Ottakring entwickeln eine Kunst & Kochgala in der SOHO-Projektwerksstatt, September, 2008

Kontakt:
Christiane (Kili) Schmid
Lustkandlgasse 48/11
1090 Wien
Tel. 0699 11 785 222
mail. kilischmid@gmx.net